



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Wertvolle Ansprechpartnerin für Schulen und Ministerium – Zum 3. April 2024 übernimmt Birgit Korda, die bisherige Schulleiterin am Gymnasium Grünwald, das Amt der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost

29. Februar 2024

MÜNCHEN. Kultusministerin Anna Stolz hat Oberstudiendirektorin Birgit Korda zur neuen Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost ernannt. „Birgit Korda hat sich bei den bisherigen Stationen ihres beruflichen Wirkens und zuletzt als Schulleiterin des Gymnasiums Grünwald durch ihren persönlichen Einsatz, ihre Führungskompetenz, ihre pädagogische Expertise, ihre innovativen und zukunftsweisenden Unterrichts- und Organisationsansätze sowie durch ihr Kommunikations- und Empathievermögen in vielfacher Weise ausgezeichnet. Damit bringt sie wichtige Voraussetzungen für ihre neue Aufgabe mit“, so die Kultusministerin.

Anna Stolz betonte auch mit Blick auf das breite Aufgabenspektrum der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Bayern: „Unsere neun Ministerialbeauftragten fungieren als wesentliche Bindeglieder zwischen den Schulen und dem Ministerium und erfüllen eine wichtige Brückenfunktion, da sie in allen schulischen Angelegenheiten wertvolle Ansprechpartner sind. Ihnen kommt in der Schulaufsicht, in der Schulberatung und in der Schulentwicklung eine besondere Bedeutung zu.“

Birgit Korda studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München die Fächer Latein und Englisch und legte 1993 die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien ab. Nach dem Vorbereitungsdienst unterrichtete sie als Gymnasiallehrerin zunächst am Camerloher-Gymnasium Freising und wurde dort mit der Fachschaftsleitung für Latein sowie mit der Funktion der Fachreferentin für Latein beim Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost betraut. Als Mitglied des Teams für die Externe Evaluation an den Gymnasien in Oberbayern-Ost und später als Allgemeine Mitarbeiterin des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost sammelte Birgit Korda Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und im breiten Aufgabenspektrum eines Ministerialbeauftragten. In dieser Zeit absolvierte sie berufsbegleitend in einem Fernstudium an der TU Kaiserslautern den Masterstudiengang Schulmanagement. Im Jahr 2014 übernahm sie die Schulleitung des Gymnasiums Grünwald, wo sie den Auf- und Ausbau der damals neu gegründeten Schule entscheidend prägte. Bis heute ist sie neben ihrer Schulleitertätigkeit überregional an der Akademie für Lehrerbildung und Personalführung als Referentin für Schulentwicklung sowie für Schulleitungsaus- und -fortbildungen tätig.

Dem bisherigen langjährigen Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost, Ltd. OStD Richard Rühl, sprach die Ministerin besondere Anerkennung aus: „Richard Rühl hat sich seit 2010 als Ministerialbeauftragter des lange Zeit größten MB-Bezirks in besonderer Weise verdient gemacht. Mit höchster Integrität und klarem Blick für das Wesentliche hat er in seiner Amtszeit insbesondere im Bereich der Schulentwicklung wertvolle Impulse gesetzt und war für „seine“ Schulen und für das Ministerium ein unaufgeregter und kompetenter Ansprechpartner und Ratgeber. Dafür gilt ihm mein herzlicher Dank und mein großer Respekt!“

OStDin Birgit Korda wird mit ihrer Ernennung zur Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost zugleich Schulleiterin des Maria-Theresia-Gymnasiums München, in dessen Gebäude sich auch ihr Dienstsitz befindet. Zum Bezirk der Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost gehören insgesamt 55 Schulen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

